

Sonntag, 19.11.2017, 13. Spieltag Kreisliga B Staffel 1

FC Egenhausen setzt auf Gunst der Stunde

Kreisliga B Staffel 1 | Der Tabellendritte trifft nach sechs Siegen in Folge auf den SV Überberg / Efringer erwarten SF Emmingen

Die Fußballer des SV Pfrondorf/Mindersbach gehen als ungeschlagener Tabellenführer in den 13. und damit letzten Spieltag der ersten Halbbrunde der Kreisliga B, Staffel 1. Gegner am Sonntag ist die SG Ebhausen/Rotfelden.

■ Von Dennis Breisinger

Abzuwarten bleibt, ob die Pfrondorfer zumindest einen Teil ihres Schwungs vom vergangenen Sonntag mitnehmen können. Dieser hat immerhin zu einem 9:0 gegen den SV Überberg geführt. Der Spitzenreiter ist das einzige Team der Kreisliga B1, das nach zwölf Spieltagen tatsächlich auch zwölf Spiele in der Wertung hat.

Auch der Tabellenzweite, der VfB Efringen, hat in der laufenden Saison den Platz noch nicht als Verlierer verlassen. Die Efringer erwarten am Sonntag die Sportfreunde aus Emmingen. Die zuletzt ebenfalls herausragenden Egenhausener treffen auf die zuletzt so gebeutelten Überberger.

TSV Haiterbach II – SV Ettmannsweiler (12.30 Uhr). Ein Mittelfeldduell zweier punktgleicher Teams geht in Haiterbach über die Bühne. Während beim TSV in der bisherigen Saison die Ausschläge nach oben und unten in Grenzen hielten, legte der SVE

einen kapitalen Fehlstart in die Saison hin. Noch nach dem 7. Spieltag waren die Gäste Schlusslicht, doch nach zuletzt vier Siegen aus fünf Partien steht jetzt der neunte Tabellenplatz zu Buche.

SV Pfrondorf/Mindersbach – SG Ebhausen/Rotfelden. Die ohnehin schon gute Runde haben die Pfrondorfer am vergangenen Sonntag mit dem 9:0 gegen den SV Überberg gekrönt. Das Torekonto wurde auf 42 Treffer ausgebaut. Der Vorjahreszehnte wird alles daran setzen, den Dreipunkte-Vorsprung gegenüber dem Verfolger aus Efringen zu verteidigen. Die SG Ebhausen/Rotfelden hat als Tabellensechster bei acht Zählern Rückstand auf den Spitzenreiter als einziges Team erst zehn Spiele in der Wertung.

VfB Efringen – SF Emmingen. Die Efringer befinden sich als Tabellenzweiter mit nur drei Zählern Rückstand auf den Spitzenreiter Pfrondorf absolut im grünen Bereich, vor allem die Defensive, die mit nur zehn Gegentreffern die Rangliste anführt, macht Freude. Die Sportfreunde Emmingen haben nach gutem Saisonstart zuletzt sukzessive an Boden verloren, bei weiterer Erfolglosigkeit droht ein weiterer Absturz vom momentanen fünften Tabellenplatz.

FC Egenhausen – SV Überberg. Unterschiedlicher könnten die Voraussetzungen für dieses Verfolgerduell kaum sein. A-Liga-Rückkehrer FC Egen-



Der SV Pfrondorf/Mindersbach – hier im Spiel gegen den SV Ettmannsweiler – ist zurzeit so richtig in Torlaune. Am Sonntag kommt die SG Ebhausen/Rotfelden nach Mindersbach. Foto: Löffler

hausen schwimmt momentan auf der Erfolgswelle, der Tabellendritte gewann zuletzt

sechs Partien in Folge. Der SV Überberg ging hingegen zuletzt mit 0:9 Toren in Pfron-

dorf unter und wird alles daran setzen, um am Sonntagmittag zumindest etwas Wie-

dergutmachung zu betreiben. **SG Spielberg/Berneck – Spvgg Oberschwandorf.** Dass die neuformierte Spielgemeinschaft noch etwas Zeit braucht, um sich zu finden war allen bewusst, von daher kommt der elfte Tabellenplatz nicht von ungefähr. Die Oberschwandorfer, in der vergangenen Saison Vierter, sind weit von den Erfolgen entfernt und haben erst sieben Punkte geholt.

SKV Altay Nagold – SG Rohrdorf/Iselshausen. Beide Teams dürften hoch motiviert in diese Partie gehen, treffen sie doch nicht oft auf Gegner derselben Kragenweite. Während Altay nach dem 3:2-Erfolg gegen die Spvgg Oberschwandorf zudem auch über viel Selbstvertrauen verfügen wird, hat der Glaube an die eigene Stärke bei der SG Rohrdorf/Iselshausen zuletzt gelitten. Seit dem beeindruckenden 4:4 gegen den VfR Beihingen setzte es sieben Niederlagen in Folge, vor allem das 3:9 gegen die Überberger und das 1:11 gegen den FC Egenhausen dürften zumindest Spuren hinterlassen haben.

SSV Walddorf – VfR Beihingen. Der Tabellenvierte aus Beihingen scheint eine hohe Hürde für den Zehntplatzierten aus Walddorf zu sein, doch zuletzt mussten die Radsportler den einen oder anderen Rückschlag hinnehmen. Der Rückstand auf den Spitzenreiter aus Pfrondorf beträgt acht Zähler.